

Energiesparmaßnahmen zur Reduzierung der Abhängigkeit

Beitrag von „plattyplus“ vom 17. August 2025 20:58

Wie gesagt mußten die tiefen Bergwerke bei uns schon gekühlt werden, damit dort unten überhaupt Menschen arbeiten konnten. „Geeignet“ bedeutet für mich, dass man in relativ geringer Tiefe bereits auf große Hitze stößt. In weniger geeigneten Gegenden muss man tiefer bohren, um auf die gleichen Temperaturen zu stoßen.

In der Sowjetunion wollten sie einen Tiefbohrrekord erzielen und haben die Bohrung auf fast 12.300m abgeteuft bevor es da unten so heiß wurde, dass das Metall des Bohrers soweit an Festigkeit verloren hat, dass sie nicht mehr weiter konnten.

Entsprechend sehe ich laienhaft bei Tiefenbohrungen auch weniger die Tiefe als viel mehr die Temperatur dort unten als Herausforderung. Also als Gedanke: Wir bohren so lange weiter, bis wir da unten eine Temperatur von 230°C erreichen. In günstigen Regionen ist das in 300m Tiefe der Fall, in ungünstigen Gebieten in 3.000m.